



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

III ZR 309/07

vom

5. Februar 2009

in dem Rechtsstreit

Der III. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 5. Februar 2009 durch den Vorsitzenden Richter Schlick, den Richter Dörr, die Richterin Harsdorf-Gebhardt und die Richter Hucke und Seiters

beschlossen:

Der Senatsbeschluss vom 11. November 2008 wird wegen eines offensichtlichen Schreibversehens in Randnummer 11 gemäß § 319 ZPO dahin geändert, dass es anstelle von "Schadensersatzanspruch des Beklagten" richtig "Schadensersatzanspruch der Kläger" heißen muss.

Schlick

Dörr

Harsdorf-Gebhardt

Hucke

Seiters

Vorinstanzen:

LG Frankfurt/Main, Entscheidung vom 27.09.2006 - 2/2 O 181/06 -

OLG Frankfurt/Main, Entscheidung vom 05.11.2007 - 1 U 227/06 -